

Liebe Eltern,

im Profulfach-Sport bietet es sich an, dass man gemeinsam an Projekten arbeitet. Damit Schüler dies tun können, und das nicht nur in der Schule, gibt es Cloudsysteme, wo alle Nutzer, in diesem Fall alle Schüler des Kurses und der Lehrer, gemeinsam auf dieselben Dateien zugreifen und diese bearbeiten können. Weiter gibt es die Möglichkeit schnell und individuell Fragebögen, Tests und Lernwege zu erstellen. All diese Möglichkeiten stellt Google mit den Apps Cloud, Docs und Forms kostenlos für Schüler in „**G Suite for Education**“ zur Verfügung. In ihren Nutzungsbedingungen ist u.a. zu lesen:

„Wenn G Suite for Education (Google Classroom) in Bildungseinrichtungen verwendet wird, muss sichergestellt sein, dass die für die Schüler und andere Endnutzer bereitgestellten Dienste für autorisierte Nutzer altersgemäß sind. Die Dienste dürfen nur zu Bildungszwecken und unter Einhaltung der anwendbaren Gesetze und Vorschriften verwendet werden.

*Unabhängig von anwendbarem Recht ist es jedoch gemäß den Nutzungsbedingungen der G Suite for Education-Vereinbarung erforderlich, die **Einwilligung der Erziehungsberechtigten** einzuholen, bevor Endnutzer unter 18 Jahren zusätzliche Dienste verwenden dürfen.“*

(Vollständige Nutzungsordnung: https://gsuite.google.com/terms/education_privacy.html)

Weiter heißt es:

„G Suite for Education-Konten sind Google-Konten, die von einer Bildungseinrichtung erstellt und verwaltet und von Schülern oder Lehrpersonal verwendet werden. Beim Erstellen dieser Konten gibt die Bildungseinrichtung bestimmte personenbezogene Daten der Nutzer an Google weiter, darunter meist den Namen, die E-Mail-Adresse und das Passwort. Nach eigenem Ermessen der Bildungseinrichtung können außerdem alternative E-Mail-Adressen, Telefonnummern oder Anschriften angegeben werden. Auch Google kann personenbezogene Daten aus G Suite for Education-Konten erfassen. Dazu gehören Telefonnummern, Profilbilder und zusätzliche Angaben, die der Nutzer seinem G Suite for Education-Konto hinzugefügt hat.“

Als Administrator werde ich die Namen und E-Mail-Adressen der Schüler anonymisieren z.B. 13web@mvl-gym.de und jeden Teilnehmer bitten, sich ein eigenes Passwort zu vergeben. Somit möchte ich dem deutschen Datenschutz Rechnung tragen, der es untersagt, personalisierte Daten auf Servern außerhalb von Deutschland zu speichern.

Gerne stehe ich Ihnen für weitere Fragen zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Bernd Weimer

✂

- Hiermit erteile ich das Recht
 widerspreche ich der Einwilligung

dass meine Tochter / mein Sohn _____ ein anonymisiertes Googlekonto erhält, um schulische Aufgaben in Google-Classroom zu erledigen.

Ort und Datum

Unterschrift